



# E-CONTROL

PROFITIEREN. WO IMMER SIE ENERGIE BRAUCHEN.



E-CONTROL



## **Das 3. Energiemarkt- Liberalisierungspaket – die europäische Ebene**

- **Das 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket – ein Überblick**
- **ACER – die Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden**
- **Rahmenleitlinien und Netzkodizes**
  - Allgemeines
  - Praktische Erfahrungen
- **EU-weiter 10-Jahres-Netzentwicklungsplan**
- **Ein Resümee**

- **Das 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket – ein Überblick**
- ACER – die Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden
- Rahmenleitlinien und Netzkodizes
  - Allgemeines
  - Praktische Erfahrungen
- EU-weiter 10-Jahres-Netzentwicklungsplan
- Ein Resümee

- **Umfassende Sektorenuntersuchung** durch GD Wettbewerb → Diverse **Mängel** wurden festgestellt
  - Hohe **Marktkonzentration**
  - Unzureichende **Liquidität**
  - Unzureichende **Marktintegration**
  - Mangelnde **Transparenz**
  - Mangelndes **Vertrauen** in die Preismechanismen
    - Konkreter **Verdacht von Wettbewerbsverstößen**
- **Energie- und Klimaziele: 20-20-20 bis 2020**
- Gewährleistung einer **sicheren Energieversorgung**

- **Schaffung neuer Rahmenbedingungen für den Energiemarkt**
  - **Verhinderung der Diskriminierung** anderer Marktteilnehmer (als ex-Monopolisten)
  - **Zusammenarbeit der Energieregulatoren**
  - Vereinfachung des **grenzüberschreitenden Handels**
  - **Beschleunigung der Investitionen in die Netze**
  - Notwendigkeit zusätzlicher **Transparenzvorschriften**
  - **Gemeinsame Sicherheitsstandards** für die Netze
  - Stärkung der **Konsumentenrechte**
- **Ziel: Schaffung eines wettbewerbsorientierten europäischen Energiebinnenmarktes**

# Konsequenz: 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket

---

- EK legt im **September 2007** das 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket vor
- Gesetzgebungsverfahren der EU im **Frühjahr/Sommer 2009** abgeschlossen
- Inkrafttreten des 3. Pakets am **3. September 2009**  
→ Umsetzungszeitraum bis **3. März 2011**
- Parallel: Durchführung von **Wettbewerbsverfahren** durch **DG Wettbewerb**
  - Schaffung eines Status quo mit den Mitteln des Wettbewerbsrechts

# Das 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket (national) (I)

---



- **Schaffung unabhängiger Regulierungsbehörden**
  - Einheitliche Behörde je Land
  - Umfangreiche Definition der Kompetenzen
  - Stärkere Unabhängigkeit vom **Mitgliedstaat** und von der Industrie
  - Kriterien für die Unabhängigkeit vorgesehen
  - Neue Ziele, Aufgaben und Verpflichtungen
- **Schaffung unabhängiger Übertragungs-/Fernleitungsnetzbetreiber**
  - 3 Optionen für die Entflechtung der ÜNB/FLNB

# Das 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket (national) (II)

---



- **Zurückdrängung der nationalstaatlichen Einflüsse auf den Energiesektor**
  - Berücksichtigung der Schaffung eines „wettbewerbsbestimmten, sicheren und ökologisch nachhaltigen **Energiebinnenmarktes**“ bei der Entscheidungsfindung
  - Stärkere Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten, der Regulierungsbehörden, der ÜNB/FLNB auf regionaler und europäischer Ebene
- **Stärkung der Konsumentenrechte**

# Das 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket (EU)

---



- Schaffung von **Instrumentarien für die Entwicklung eines integrierten Energiebinnenmarktes** in Europa
  - Einrichtung von **ACER als Richtungsweiser, Berater, Moderater und Schiedsrichter**
  - Verpflichtende **Zusammenarbeit und Koordination der nationalen Tätigkeiten der Energie-regulierungsbehörden**, insb. über ACER
  - Verpflichtende und formalisierte **Zusammenarbeit der ÜNB/FLNB**
  - **Rahmenleitlinien und Netzkodizes** zur Schaffung **einheitlicher (verbindlicher) EU-Regeln → keine nationale Umsetzung mehr erforderlich!**

# Agenda

---

- Das 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket – ein Überblick
- **ACER – die Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden**
- Rahmenleitlinien und Netzkodizes
  - Allgemeines
  - Praktische Erfahrungen
- EU-weiter 10-Jahres-Netzentwicklungsplan
- Ein Resümee

# Was ist ACER?



- **ACER = Agency for the Cooperation of Energy Regulators**
  - Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden
- Eingerichtet durch **VO (EG) Nr. 713/2009** als Teil des 3. Energiemark-Liberalisierungspaketes
  - **Organisatorische Bestimmungen** der VO sind am **3. September 2009** in Kraft getreten
  - Anwendung der **operationellen Bestimmungen** (Artikel 5 – 11) **ab 3. März 2011**
- **Gemeinschaftseinrichtung mit eigener Rechtspersönlichkeit**
  - Entspricht dem **Muster** einer klassischen europäischen **Regulierungsagentur** (Ausnahme: Regulierungsrat)

# Was bringt ACER?

- **Eine Europäisierung der Energieregulierung?**
  - ACER soll das sog. „**regulatory gap**“ **schließen** (unterschiedliche Regeln an Grenzen, die den Markt behindern)
  - ACER soll die **Zusammenarbeit der nationalen Regulierungsbehörden** (NRB) bei grenzüberschreitenden Aufgaben koordinieren ...
  - ... und deren **Entscheidungskompetenz übernehmen**, wenn sich die **NRB nicht einigen können**
  - ACER übernimmt auch einige **Einzelfallentscheidungen**

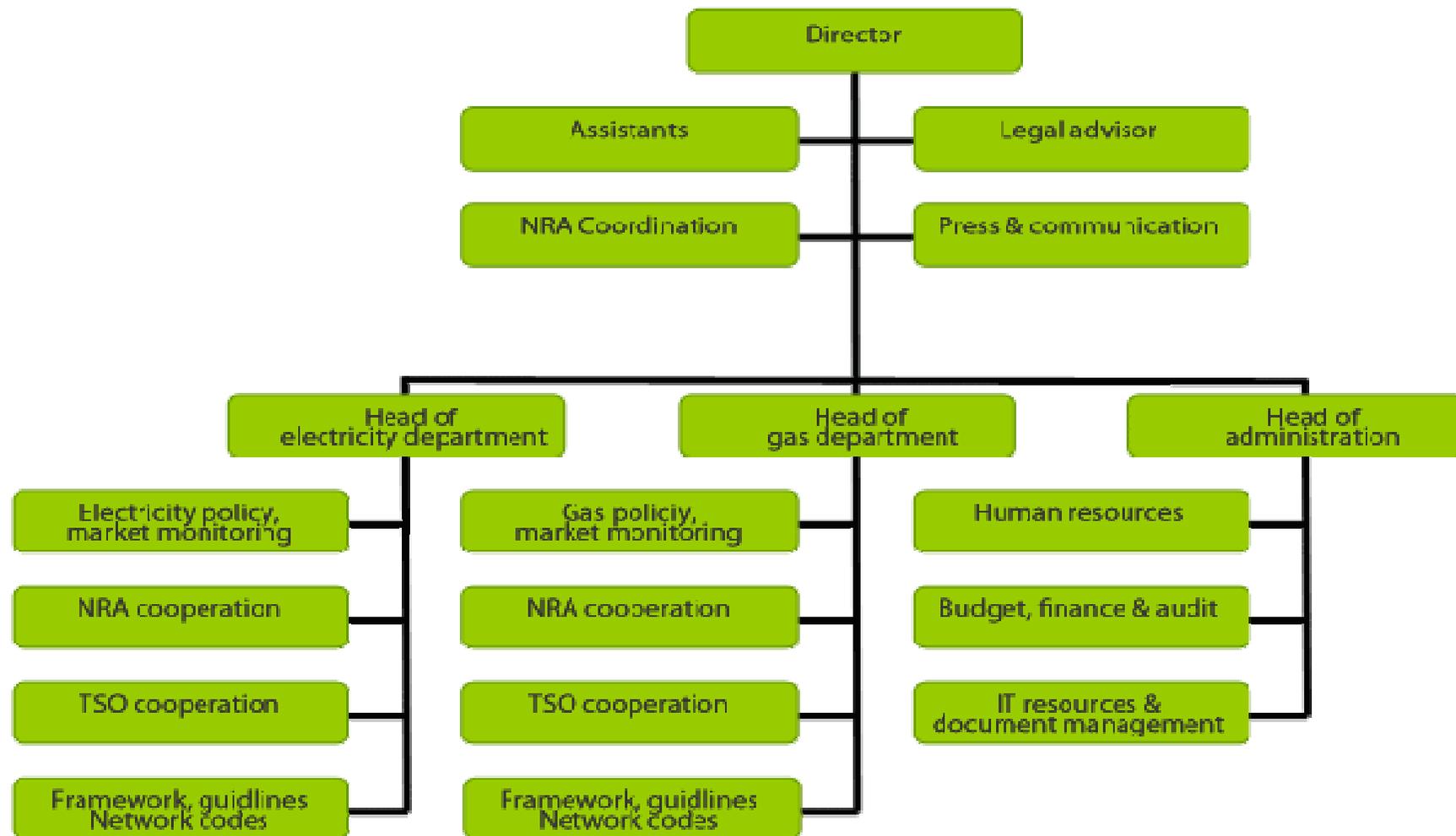
# ACER wird errichtet ...

- **Sitz: Ljubljana** (Slowenien)
  - Dezentralisierungsstrategie der EU
  - Interimistisches Büro in Brüssel, aber Übersiedlung nach Ljubljana bis Februar 2011 in Arbeit
- **Budget:** ab 2011 ca. **€ 5 Mio/Jahr** vorgesehen
- **Personal:** ~ 50 Mitarbeiter
  - Rekrutierung von Personal im Gange
  - ENDS von nationalen Regulierungsbehörden
- **Website** ist in Entstehung:  
<http://www.energy-regulator.eu/>





# Organigramm von ACER



# Organe von ACER

---



- **Verwaltungsrat**
- **Regulierungsrat**
- **Direktor**
- **Beschwerdeausschuss**

# Verwaltungsrat

*(Administrative Board, AB)*

- **9 Mitglieder** (5 vom Rat, je 2 von Kommission und Europäischem Parlament) + Stellvertreter
- Entscheidungen mit 2/3-Mehrheit;  
1 Mitglied = 1 Stimme
- Konstituierendes Meeting im März 2010
- **Unabhängigkeit:** Verpflichtung, **im öffentlichen Interesse** unabhängig und objektiv zu handeln und **keine politischen Weisungen zu befolgen**



# Aufgaben des Verwaltungsrates

---

- **Bestellung des Direktors**
- **Förmliche Ernennung** der Mitglieder des Regulierungsrates und des Beschwerdeausschusses
- Festlegung des jährlichen **Arbeitsprogramms** der Agentur (nach Konsultation der Kommission und Genehmigung durch den Regulierungsrat)
- Festlegung des **Mehrjahresprogramms**
- Mitwirkung an der Erstellung des **Budgets**
- **Disziplinalgewalt** über den Direktor (in Abstimmung mit dem Regulierungsrat)
- Erlässt die praktischen Maßnahmen zum Recht auf **Zugang zu den Dokumenten**

# Regulierungsrat

*(Board of Regulators, BoR)*

- Je 1 ranghoher Vertreter der Regulierungsbehörde (+ Stellvertreter) pro Mitgliedstaat + 1 Vertreter der Kommission (ohne Stimmrecht)
- 1 Mitgliedstaat = 1 Stimme → Entscheidungen grundsätzlich mit **2/3-Mehrheit** (ohne Stimmgewichtung)
- Konstituierendes Meeting im Mai 2010
- **Unabhängigkeit und Weisungsfreiheit** von der Regierung eines MS, der EK oder von anderen öffentlichen oder privaten Stellen



# Aufgaben des Regulierungsrates

- **Stellungnahmen** zu Stellungnahmen, Empfehlungen und Beschlüssen der Agentur → **alle (regulatorischen) Akte der Agentur bedürfen einer befürwortenden Stellungnahme des Regulierungsrates**
- Stellungnahme bei der Auswahl des Direktors
- Leitung des Direktors bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben
- Genehmigung des **Arbeitsprogramms**
- Genehmigung des **die Regulierungstätigkeit betreffenden Teils des Jahresberichts**

- **Alberto Pototschnig**
  - Wurde im Mai 2010 vom Verwaltungsrat nach positiver Stellungnahme des Regulierungsrates nominiert und nach Hearing im Europäischen Parlament durch die Kommission ernannt
  - Hat seine Arbeit im September 2010 aufgenommen
    - Derzeit mit der Errichtung von ACER beschäftigt (gemeinsam mit der Kommission)
- **Amtszeit: 5 Jahre; Wiederbestellung für 3 Jahre zulässig**
- **Unabhängig und weisungsfrei**



# Aufgaben des Direktors

- **Leiter der Agentur**, d.h. Vertretung und Verwaltung von ACER
- **Vorbereitung der Arbeiten des Verwaltungsrates**
- **Annahme der Stellungnahmen, Empfehlungen und Beschlüsse**, zu denen der Regulierungsrat eine befürwortende Stellungnahme abgegeben hat
- **Durchführung des Jahresprogramms**
- Gewährleistung der ordnungsgemäßen Arbeitsweise von ACER
- **Vorbereitung des Arbeitsprogramms**
- Erstellung des **Vorentwurfes des Haushaltsplans**

# Beschwerdeausschuss

*(Board of Appeal, BoA)*

---

- **6 Mitglieder und 6 Ersatzmitglieder**
- Bewerbungen bis 30. Oktober 2010 → Ernennung bis März 2011 erwartet
- **Unabhängigkeit und Weisungsfreiheit**
- **Amtsdauer: 5 Jahre**; Wiederbestellung zulässig
- **Entscheidet über Beschwerden Betroffener** gegen Entscheidungen der Agentur → **Klagemöglichkeit beim Europäischen Gericht**

# Aufgaben von ACER (I)

- Abgabe von **Stellungnahmen und Empfehlungen**, die an die **Regulierungsbehörden** gerichtet sind, etwa
  - Koordinierung der Zusammenarbeit der nationalen Regulierungsbehörden (NRBs)
  - „Peer review“ von Entscheidungen der NRBs
  - Empfehlungen, um NRBs (und Marktteilnehmer) beim Austausch zu bewährten Verfahren („*good practices*“) zu unterstützen

# Aufgaben von ACER (II)

- Abgabe von Stellungnahmen und Empfehlungen, die an die **Übertragungsnetzbetreiber** bzw **Fernleitungsnetzbetreiber** gerichtet sind, z.B.
  - Überwachung und Monitoring der Europäischen Netze der Übertragungsnetzbetreiber für Strom (ENTSO-E) und der Fernleitungsnetzbetreiber für Gas (ENTSOG)
  - Abgabe von Stellungnahmen zum Entwurf der Satzung und zur Geschäftsordnung der ENTSOs; zu deren Arbeitsprogramm und zum 10-Jahres-Netzentwicklungsplan

# Aufgaben von ACER (III)

- Vorlage von nicht bindenden **Rahmenleitlinien** („**Framework Guidelines**“) an die Kommission
  - Als Grundlage für die Netzkodizes
- **Einzelfallentscheidungen**, etwa
  - Ausnahmegenehmigungen für Pipelines/ Interkonnektoren
  - Netzzugang zu grenzüberschreitenden Infrastrukturen
  - ... wenn die betroffenen Regulierungsbehörden keine (gemeinsame) Entscheidung treffen können oder gemeinsam um eine Entscheidung durch ACER ersuchen

# Aufgaben von ACER (IV)

- **Beobachtung des Strom- und Erdgassektors**
  - Endkundenpreise
  - Zugang zu den Netzen, einschließlich des Zugangs für Strom aus erneuerbaren Energiequellen
  - Einhaltung der in der Strom- und Gas-RL festgelegten Verbraucherrechte
  - **Veröffentlichung** der Ergebnisse in einem **Jahresbericht**
- Abgabe von Stellungnahmen und Empfehlungen, die an **das Europäische Parlament, den Rat oder die Kommission** gerichtet sind

# Erweiterung der Aufgaben von ACER



- **Verordnung 994/2010/EU** vom 20. Oktober 2010 über Maßnahmen zur **Gewährleistung der sicheren Erdgasversorgung**
  - Agentur hat zu entscheiden, wie die Kosten grenzüberschreitender Investitionen zur Sicherung der Erdgasversorgung zwischen den MS zu verteilen sind, falls sich die Regulierungsbehörden nicht einigen können
- (Komitologie-) **Verordnung 838/2010/EU** der Kommission vom 23. September 2010 – **ITC-Guidelines**
  - EU-weite Bewertung der für grenzüberschreitende Stromflüsse benötigten Übertragungsinfrastruktur

# Verhältnis nationale Regulatoren – ACER (I)

---

- **Neue Aufgaben und Kompetenzen** für nationale Regulierungsbehörden durch das 3. Paket
- Eines der Hauptziele der Regulierungsbehörden:  
*“Förderung — in enger Zusammenarbeit mit der Agentur, den Regulierungsbehörden der Mitgliedstaaten und der Kommission — eines **wettbewerbsbestimmten, sicheren und ökologisch nachhaltigen Elektrizitätsbinnenmarktes** in der Gemeinschaft ...“*
- Zur Erreichung dieser Ziele:
  - **Intensive Zusammenarbeit** bei grenzüberschreitenden Fällen notwendig
  - **Implementierung der Entscheidungen** von ACER und der Kommission

# Verhältnis nationale Regulatoren – ACER (II)

---

- **Nationale Regulierungsbehörden** müssen
  - Mit ACER **eng zusammenarbeiten**
  - Den (verbindlichen) **Entscheidungen** von ACER **nachkommen und diese umsetzen**
  - **Durchsetzung der** (verbindlichen) **Entscheidungen** von ACER
  - **Berichte und relevante Informationen** an ACER **übermitteln**
- Regulierungsbehörden müssen bei der **Wahrnehmung ihrer Aufgaben die Schaffung eines Energiebinnenmarktes fördern**

# Verflechtung der Verfahren

- **Einwirken europäischer Organe** auf die Entscheidungen der nationalen Regulierungsbehörden
  - **Stellungnahme durch EK/ACER** vor Entscheidung durch die nationale Behörde
    - Nicht gänzlich bindend, aber z.B. „*so weit wie möglich zu berücksichtigen*“ (§ 34 Abs 4 EIWOG neu beim Zertifizierungsverfahren)
    - Abweichung von der Ansicht der EK de facto kaum möglich
  - **Entscheidung durch EK/ACER**
    - Keine nationale Entscheidungsbefugnis mehr, etwa im Falle der Nichtentscheidung oder über gemeinsames Ersuchen der involvierten Regulierungsbehörden (Art 17 Abs 5 VO Nr. 714/2009 bei Ausnahmen für neue Verbindungsleitungen)

- **Entscheidungen** von EK/ACER:
  - Beim Gericht der EU anfechtbar
  - Selbst dann, wenn sich die Entscheidung an die Regulierungsbehörde oder den Mitgliedstaat richtet (2 Monate Frist!)
- **Stellungnahmen** von EK/ACER:
  - Die endgültige Entscheidung der Regulierungsbehörde ist anfechtbar (VwGH, VfGH): zu prüfen ist etwa, ob die Stellungnahme berücksichtigt wurde
  - Nicht auszuschließen ist, dass es auch eine direkte Anfechtung der Stellungnahmen beim Gericht der EU gibt
  - Wahrung der Parteirechte im Verfahren vor EK/ACER!

# Wie wird sich ACER von CEER und ERGEG unterscheiden?

---

- **ERGEG** = European Regulators Group for Electricity and Gas
  - **Beratungsgremium** für die Kommission
  - Wird **durch ACER ersetzt** werden und daher voraussichtlich im **März 2011 aufgelöst**
  - ERGEG hat **keine Entscheidungskompetenzen**
- **CEER** = Council of European Energy Regulators
  - **Privater Verband** der Energieregulatoren nach belgischem Recht
  - Keine Kompetenzen, sondern eine **freiwillige Zusammenarbeit**
  - **CEER bleibt bestehen**, um an Themen zu arbeiten, die nicht in die Zuständigkeit von ACER fallen

- **Rahmen-Leitlinien** für folgende Netz-Kodizes entwerfen:
  - Electricity capacity allocation and congestion management (bis Juli 2011)
  - Electricity grid connection (bis Juli 2011)
  - Operational security in electricity (bis Juli 2011)
  - Electricity balancing rules (bis Dezember 2011)
  - Gas capacity allocation mechanisms (bis Juli 2011)
  - Gas balancing rules (bis Juli 2011)
  - Harmonised gas transmission tariff structures (bis Juli 2011)
  - Gas interoperability (bis Dezember 2011)
- **Stellungnahmen zur Übereinstimmung von Netzkodizes der ENTSOs mit den Rahmen-Leitlinien**

- **Stellungnahmen** zum Entwurf von Statuten und Geschäftsordnung sowie der Mitgliederliste von **ENTSO-E** und **ENTSOG** (Mai 2011)
- **Stellungnahmen zu den 10-Jahres-Netzentwicklungsplänen**
- Vorbereitung auf die Übernahme der **Monitoring-Aufgaben**
- **Administrative Aufgaben** im Zusammenhang mit der Errichtung der Agentur
- Sonstige Aufgaben, z.B.
  - ITC-Leitlinien
  - Evtl. Einzelfallentscheidungen

- Das 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket – ein Überblick
- ACER – die Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden
- **Rahmenleitlinien und Netzkodizes**
  - **Allgemeines**
  - Praktische Erfahrungen
- EU-weiter 10-Jahres-Netzentwicklungsplan
- Ein Resümee

# Europäisches Netz der Übertragungsnetzbetreiber bzw. Fernleitungsnetzbetreiber (ENTSO)



- **Neue Form der Zusammenarbeit der ÜNB/FLNB durch das 3. Paket gefordert**
  - Für Strom und Gas zu errichten
  - ENTSO-E und ENTSO-G haben sich bereits freiwillig konstituiert

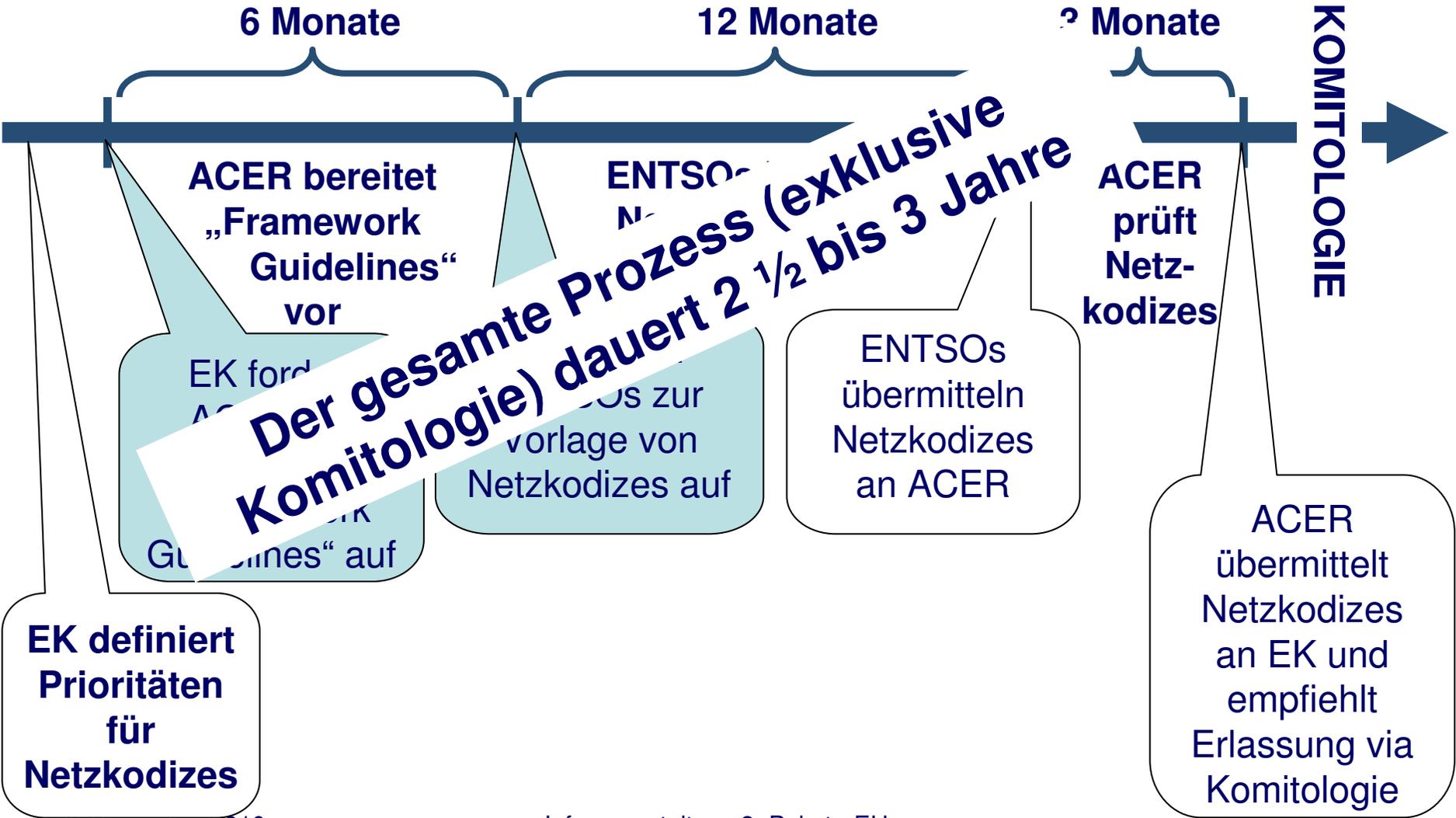


- **Hauptaufgaben**
  - **Organisation der Kooperation der ÜNB/FLNB auf Europäischer, aber auch auf regionaler Ebene**
  - Entwicklung der **europäischen Netzkodizes** auf Grundlage der von ACER entwickelten Rahmenleitlinien
  - Vorlage eines **EU-weiten 10-Jahres-Netzentwicklungsplanes**

# Was sind „Framework Guidelines“? Was sind Netzkodizes?

Framework Guidelines (FGL)	Netzkodizes
<b>Keine klaren Definitionen</b> im 3. Paket	
Folgen den von der <b>Kommission</b> gesetzten <b>Prioritäten</b>	
<b>Unverbindlich</b>	Können via <b>Komitologie</b> <b>verbindlich</b> gemacht werden
Vorgabe <b>präziser und objektiver Grundsätze</b> für die Netzkodizes	Netzkodex muss der <b>FGL</b> „entsprechen“
Müssen zur <b>Nichtdiskriminierung</b> , zu einem <b>echten Wettbewerb</b> und zum <b>effektiven Funktionieren des Marktes</b> beitragen	Rahmenbedingungen für den konkreten und transparenten <b>Zugang zu grenzüberschreitenden Netzen</b> schaffen; eine <b>abgestimmte und zukunftsorientierte Planung</b> zu ermöglichen; erlauben für nationale Netzkodizes bzw. regionale Spezifikas

# Prozess zum Erlass von Netzkodizes



**EK definiert  
Prioritäten  
für  
Netzkodizes**

# In welchen Bereichen soll es Netzkodizes geben?

- a) Netzsicherheit und –zuverlässigkeit
- b) Netzanschluss
- c) Netzzugang Dritter
- d) Datenaustausch und die Abrechnung
- e) Interoperabilität
- f) Verfahren bei Notfällen
- g) Kapazitätsvergabe und Engpassmanagement
- h) Handel in Bezug auf Netzzugangsdienste und Ausgleichsenergie
- i) Transparenz
- j) Ausgleichsenergie
- k) Harmonisierte Übertragungsnetz-/Fernleitungsentgeltstrukturen
- l) Energieeffizienz im Netz

**→ Themen, in denen es um grenzüberschreitende Fragen oder Energiehandel geht**

# Involvierung der Marktteilnehmer von großer Bedeutung

---

- **Zentral: öffentliche Konsultationen**
  - Durch ERGEG während der Interimsphase zu den Vorbereitungsarbeiten
  - Durch die Agentur zu den „Framework Guidelines“
  - Dauer: **Minimum 2 Monate**
- **Zusätzliche Mittel:**
  - „**Call for Evidence**“ für neue Themen
  - **Workshops** mit betroffenen Marktteilnehmern
  - **Öffentliche Anhörungen**
  - „**Ad hoc expert groups**“

# Warum ein Pilotprojekt?

- **18-monatige Übergangszeit** zwischen Inkrafttreten und Anwendbarkeit
    - Kommission hat ERGEG und ENTSOs gebeten, „**zu tun als ob**“
    - ERGEG und ENTSOs haben Überlegungen zu den Verfahren vorgelegt
  - **Testphase der vorgeschlagenen Verfahren**
    - Effizienz?
    - Praktikabilität?
    - Einhalten der Fristen möglich?
- **Review des Prozesses derzeit im Gange**

# Ein transparenter Prozess

- Eine **eigene Website**: [http://www.energy-regulators.eu/portal/page/portal/EER\\_HOME/EER\\_FWG](http://www.energy-regulators.eu/portal/page/portal/EER_HOME/EER_FWG)
- Zahlreiche **Workshops mit Marktteilnehmern und öffentliche Events** haben bereits stattgefunden und weitere sind geplant
- **Öffentliche Konsultationen** zu allen Framework Guidelines, inkl. der dafür zu erarbeiteten Folgenabschätzung („Initial Impact Assessment“)
- Involvierung des **Florenz und Madrid Forums**

- Das 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket – ein Überblick
- ACER – die Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden
- **Rahmenleitlinien und Netzkodizes**
  - Allgemeines
  - **Praktische Erfahrungen**
- EU-weiter 10-Jahres-Netzentwicklungsplan
- Ein Resümee

# Prioritäten für Framework Guidelines

## – Gas

<b>Thema</b>	<b>Zeithorizont</b>
<b>Methoden der Kapazitätsvergabe</b> (1. Pilotprojekt)	Übermittelt an EK im Juni 2010 → Überarbeitung bis Ende 2010
<b>Ausgleichsenergie</b>	Februar 2011
<b>Harmonisierung von Tarifstrukturen auf Fernleitungen</b>	Frühjahr/Sommer 2011

# Prioritäten für Framework Guidelines – Strom

<b>Thema</b>	<b>Zeithorizont</b>
<b>Netzanschluss</b> (1. Pilotprojekt)	Dezember 2010
<b>Kapazitätsvergabe und Engpassmanagement</b>	Februar 2011
<b>Netzbetrieb</b>	Sommer 2011

# Agenda

---

- Das 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket – ein Überblick
- ACER – die Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden
- Rahmenleitlinien und Netzkodizes
  - Allgemeines
  - Praktische Erfahrungen
- **EU-weiter 10-Jahres-Netzentwicklungsplan**
- Ein Resümee

# Was ist der EU-weite 10-Jahres- Netzentwicklungsplan (TYNDP) (I)

---

- Von den ENTSOs **jedes 2. Jahr zu erlassen**
- Er ist **unverbindlich**
- Er **beinhaltet**:
  - Modellierung des integrierten Netzes
  - Die Entwicklung von Szenarien
  - Eine europäische Prognose zur Angemessenheit der Stromerzeugung bzw. des Angebots an Erdgas
  - Eine Bewertung der Belastbarkeit des Systems

# Was ist der EU-weite 10-Jahres- Netzentwicklungsplan (TYNDP) (II)

---

- **Basiert auf**
  - Den **nationalen Investitionsplänen** (der nationalen ÜNB/FLNB)
  - **Gemeinschaftlichen Aspekten der Netzplanung** (z.B. TEN-E)
  - Den angemessenen **Bedürfnissen verschiedener Netznutzer** und **langfristigen Verpflichtungen von Investoren**
- Er soll **Investitionslücken im Netz**, insb. im Hinblick auf grenzüberschreitende Kapazitäten, **aufzeigen**

# Was ist der EU-weite 10-Jahres- Netzentwicklungsplan (TYNDP) (III)

---

- Hat folgende Ziele **sicherzustellen**:
  - Nichtdiskriminierung
  - Wirksamen Wettbewerb
  - Effizientes und sicheres Funktionieren des Marktes
  - Ausreichendes Maß an grenzüberschreitenden Verbindungsleitungen
- **ACER** gibt eine **Stellungnahme oder Empfehlung** zum TYNDP ab
  - Dies beinhaltet eine Bewertung, ob die nationalen Netzentwicklungspläne mit dem EU-weiten TYNDP **vereinbar** sind

# Kriterien für die Stellungnahme der Regulatoren (I)

---

- **Szenarien** wurden vorbereitet und wurden **auch auf regionaler und nationaler Ebene** angewandt
- **Modellierung des integrierten Netzes** mit Hilfe einer Kombination von „**bottom-up**“ und „**top-down**“ Zugang
- Inkludiert eine **europäische und nationale Sichtweise auf die Angemessenheit der Stromerzeugung bzw. des Angebots an Erdgas**

# Kriterien für die Stellungnahme der Regulatoren (II)

---

- Bewertung der **derzeitigen und zukünftigen Belastbarkeit des Systems**
- **Konsultation** aller relevanten Marktteilnehmer auf europäischer, regionaler und nationaler Ebene
- **Kohärenz** zwischen nationalen, regionalen und EU-weiten TYNDP **muss sichergestellt sein**
- **Monitoringbericht** über die Implementierung der Pläne

# Was bringt der EU-weite 10-Jahres- Netzentwicklungsplan?

---



- Er soll eine **gemeinsame Vision** aller Marktteilnehmer zur **Dynamik des europäischen Energiemarktes** darstellen
- Er soll die **Transparenz bei der Netzplanung erhöhen**
- Er **zeigt die Engpässe und Investitionslücken** auf: dies unterstützt den Wettbewerb und die Versorgungssicherheit
- **Input für die nationalen Netzentwicklungspläne** → Durchsetzung auf nationaler Ebene unterschiedlich je nach Entflechtungsmodell

# Agenda

---

- Das 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket – ein Überblick
- ACER – die Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden
- Rahmenleitlinien und Netzkodizes
  - Allgemeines
  - Praktische Erfahrungen
- EU-weiter 10-Jahres-Netzentwicklungsplan
- **Ein Resümee**

- **Fristen sind relativ kurz**
  - Ohne umfangreiche Vorarbeiten sind die Fristen für die Erstellung von FGL nicht haltbar
- **Großes Interesse aller Beteiligten**
  - Von freiwilligen Leitlinien zu (möglicher Weise) verbindlichen Netzkodizes
  - Der Wille zur Weiterentwicklung des Binnenmarktes ist vorhanden
- **Prozesse sind sehr komplex**
  - Optimales Zusammenwirken aller Beteiligten erforderlich

# Erwartungen an das 3. Energiemarkt-Liberalisierungspaket

---

- **Ordentliche und zügige nationale Umsetzung ist die Voraussetzung**
  - Ohne nationale Grundlage kann die europäische **Zusammenarbeit** auch nicht funktionieren
  - Sicherstellung der **Unabhängigkeit** der Regulierungsbehörden im Regulierungsrat von ACER und der ÜNB/FLNB in den ENTSOs notwendig → Was passiert wenn die Umsetzung nicht rechtzeitig erfolgt?
  - **Nationale Netzentwicklungspläne** brauchen eine rechtliche Grundlage

# Wie kann sich Österreich in den Prozess auf EU-Ebene einbringen?

---



- **Aktive Mitarbeit** in den Arbeitsgruppen
- **Österreichische Expertise bei ACER**
  - Österreichische Experten, die für ACER arbeiten werden
  - Nationale Experten in ACER und bei der EK
- **Enger Kontakt mit den EU Institutionen bereits im Vorfeld**
- **Unterstützung von Regulatoreninitiativen mit Expertise**
  - Z.B. EWI-Studie, Transparenzdatenbank, etc.

# Das 3. Paket löst nicht alles ...

- **Offen** geblieben sind:
  - Verbesserung des **Investitionsrahmens**
  - Beschleunigung und Vereinfachung von **Genehmigungsverfahren** für Netze und Erzeugungsanlagen
  - Wer **bezahlt** für Investitionen, die nicht marktgetrieben sind (z.B. nur notwendig für Versorgungssicherheit)?
  - **Handelsaufsicht**

# ... aber eine Lösung ist in Sicht? (I)

- **Infrastrukturpaket**
  - Neues **Finanzierungsinstrument** für **Projekte von europäischem Interesse** geplant
  - **Beschleunigung von Genehmigungsverfahren** für Projekte von europäischem Interesse
  - Auswirkungen auf **nationale Projekte**?
  - **Ausreichend** damit die notwendigen Strom- und Gasleitungen gebaut werden?

## ... aber eine Lösung ist in Sicht? (II)

- **GasversorgungssicherheitsVO**
  - Regeln für die **Kostenteilung bei Einrichtung von Gegenflüssen** zugunsten anderer MS
- **REMIT = Regulation on Energy Market Integrity and Transparency**
  - **Sektorspezifische Regelungen** für die Market Abuse Directive (MAD)
  - **Handelsaufsicht** für den Energiemarkt soll geregelt werden
  - **ACER als koordinierende Stelle**

## **Kontakt**

**Walter BOLTZ**

**Wolfgang URBANTSCHITSCH**

**Edith HOFER**



+ 43 1 24 7 24 0



walter.boltz@e-control.at  
wolfgang.urbantschitsch@e-control.at  
edith.hofer@e-control.at



[www.e-control.at](http://www.e-control.at)



# E-CONTROL

PROFITIEREN. WO IMMER SIE ENERGIE BRAUCHEN.